



Umsatzsteuer One-Stop-Shop

Der OSS ist ein elektronisches Portal, über das Unternehmen die in der EU anfallende Umsatzsteuer für bestimmte Umsätze ab 1. Juli 2021 erklären und bezahlen können.

Verwendet ein Unternehmen die Sonderregelung für den OSS, entfällt die Verpflichtung, sich für die Umsätze, die über den OSS erklärt werden können, im jeweiligen Mitgliedstaat zur Umsatzsteuer zu registrieren. Zudem sind Umsätze, die über den OSS erklärt werden, nicht in die UVA aufzunehmen.

Innerhalb der EU gibt es drei verschiedene One-Stop-Shop Schemen:

Über den EU-OSS können sonstige Leistungen an Nichtunternehmerinnen/Nichtunternehmer, innergemeinschaftliche Versandhandelsumsätze und bestimmte Umsätze einer Plattform erklärt werden.

Über den IOSS können sowohl EU-Unternehmen als auch Drittlandsunternehmen Einfuhr-Versandhandelsumsätze erklären.

Für den Nicht-EU-OSS (eVAT) können sich nur Drittlandsunternehmen registrieren, um dort ihre Umsatzsteuer für Dienstleistungen an Nichtunternehmerinnen/Nichtunternehmer zu erklären.

	<u>Nicht-EU-OSS</u>	<u>IOSS</u>	<u>EU-OSS</u>
EU-Unternehmen:	Registrierung nicht möglich	Einfuhr-Versandhandelsumsätze bis maximal 150 Euro (wahlweise über eine/einen IOSS-Vertreterin/Vertreter)	Dienstleistungen an Nichtunternehmerinnen/Nichtunternehmer* Inneregemeinschaftliche Versandhandelsumsätze Innerstaatliche Lieferungen durch Plattformen (§ 3 Abs. 3a Z 2 UStG 1994)
Drittlands-Unternehmen:	Dienstleistungen an Nichtunternehmerinnen/Nichtunternehmer	Einfuhr-Versandhandelsumsätze bis maximal 150 Euro (nur mit IOSS-Vertreterin/Vertreter)	Inneregemeinschaftliche Versandhandelsumsätze Innerstaatliche Lieferungen durch Plattformen (§ 3 Abs. 3a Z 2 UStG 1994)

**Dienstleistungen können nur im EU-OSS erklärt werden, wenn das Unternehmen im Mitgliedstaat, in dem die Leistung erbracht wird, nicht niedergelassen ist.*

Quelle: <https://www.usp.gv.at/steuern-finanzen/umsatzsteuer/Umsatzsteuer-One-Stop-Shop.html>



Einstellungen und Meldung mit EuroFib (ab V7.6.2136)

Stammdaten => Firmenstamm => Adresssatz

Grundsätzliche Definition der OSS Variante des EuroFib Klienten.

OSS EUOSS

= Standardeinstellung.

Alle OSS Umsätze werden als EUOSS Umsätze gekennzeichnet.
Bei Bedarf kann je Buchung auf IOSS Umsatz umgestellt werden.

Erfassung der UID Nummer ist zusätzlich verpflichtend notwendig!

OSS NON-EUOSS EU123456789

Zusätzliche Eingabe der zugewiesenen ID notwendig (zB. EU UID Nummer).
Alle OSS Umsätze werden als NON-EUOSS Umsätze gekennzeichnet.
Bei Bedarf kann je Buchung auf IOSS Umsatz umgestellt werden.



Stammdaten => Firmenstamm => Steuerdefinitionen => Finanzamt

Sie benötigen für Ihre ausländischen Umsatzsteuercodes (zB. Deutschland) jeweils ein eigenes Finanzamt.

Finanzamt

Nummer 2

Adresse

Name Fa. für Deutschland

Strasse

Land DE / Deutschland

PLZ / Ort

Telefon

Fax



Einstellung der Neuberechnung (Reiter UVA)

Einstellungen **UVA** Buchungsautomatik Elster Dokumente

Formular

Steuerformular: Deutschland

UVA Formular: Crystal Reports ab 2013/01 Deutschland

Dateiname: C:\Eurofib_Seminar_2013\Programm\CRReports\UVA\DE201301.rpt

Neuberechnung ☒ Berechnung Basis laut Steuer

Mit der OSS-Meldung wird nur der Nettobetrag (Basis) inkl. Steuersatz (%) an das Finanzamt übermittelt.

Wird die Neuberechnung nicht aktiviert, werden einfach die gebuchten Nettobeträge (Basis) übermittelt. Ebenso bei aktivierter Neuberechnung „Steuer laut Basis“.

Aktivieren Sie jedoch die Neuberechnung mit Option „Basis laut Steuer“, werden die Nettobeträge anhand der gebuchten Steuer neu errechnet.

Beispiel:

Gebuchter Nettobetrag € 100,- gebuchte Steuer 19% € 19,01

Neuberechnung inaktiv	gemeldet wird € 100,00 (19%)
Neuberechnung aktiv (Steuer laut Basis)	gemeldet wird € 100,00 (19%)
Neuberechnung aktiv (Basis laut Steuer)	gemeldet wird € 100,05 (19%)

Stammdaten => Firmenstamm => Ländercodes

Stellen Sie sicher, dass bei allen verwendeten Ländercodes die Spalte „int. Bank“ korrekt ausgefüllt ist (ISO-Ländercode zweistellig).

	int. Land	int. Bank	Landesbezeichnung	Code numerisch	EU Mitglied	SEPA	Code SAP
	DE	DE	GERMANY		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
	DK	DK	DENMARK		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	



Stammdaten => Firmenstamm => Steuerdefinitionen => Steuercodes

Hier müssen Sie nun den ausländischen Umsatzsteuercode die entsprechende Finanzamts-Nr. in der Spalte „FA“ zuordnen.

	Steuerart	%	Code	Bezeichnung	Steuer konto	Steuer gkto	Skonto konto	FA	S	UVA KZ
	Umsatzsteuer / 3 (UST)	7,00	307D	USt. 7% DE	3900		4400	2	2	86
	Umsatzsteuer / 3 (UST)	19,00	319D	USt. 19% DE	3900		4400	2	2	81

Im unteren Bereich muss der Haken „OSS“ pro Steuercode (UST) gesetzt werden.

Umsatzsteuer / 3 (UST) 19,00 319D USt. 19% DE 3900 4400 2 2 81 ☐ ☒

Einstellungen **Polen**

Steuerart	Umsatzsteuer / 3 (UST)	
Prozent	19,00	
Code	319D	
Bezeichnung	USt. 19% DE	
Steuerkonten		
Konto	3900	Umsatzsteuer
Gegenkonto		
Skontokonto	4400	Skontoaufwand
Finanzamt / UVA		
Finanzamt	Fin. für Deutschland	

Aktiv ☒

Einstellungen

- Mischsteuersatz ☐
- Zolltarifnummer ☐
- Eigenverbrauch ☐
- Kassa ☐
- Originalbeleg ☐
- Rückerstattung ☐
- OSS** ☒
- Original Leistungsdatum ☐
- Übergang der Steuerschuld im Inland ☐
- Uneinbringlich ☐



Stammdaten => Kontenstamm => Sachkonten

Am Reiter „Optionen“ können Sie pro Konto „Ware“ (= Standardeinstellung für alle Konten) oder „Dienstleistung“ definieren.

Sachkonten

Konto: 4015

Anlage: 28.04.2021 SUP
Änderung: 28.04.2021 SUP

Matchcode: ERLÖSKONTO
Bezeichnung 1: Erlöskonto
Bezeichnung 2:

Optionen

Steuerart:
Steuercode:
Fremdwährung:
Sicht: Standard
Mengenkennzeichen:

Einstellungen

Brutto/Netto: Netto
Vorgabe: Haben
Bilanz/GuV: GuV Erlös
Verdichtung: keine
Hauptkonto:

Kontenplan:
Aktiv: ☒
Kassa: ☐

Kostenrechnung | Filialen - Kostenrechnung | Bilanz | Selektionsfelder | Offene Posten | Anlagen | **Informationen**

Zusatz:
Bemessungsgrundlage KU1: 100,00
Kontenart:
Code Leistung:
Code UVA Polen:
Ware/Dienstleistung (OSS): Ware



Definition pro Buchung (rechte Maustaste => Ändern Kontozeilen – Reiter OSS)

Jede Buchungszeile mit einem OSS Steuercode erhält folgende Information:

Art

- leer (= Standard, EUOSS oder NON-EUOSS je nach Klienteneinstellung)
- IOSS (bei Bedarf Umstellung notwendig)

UID eine eigene UID Nummer für die Meldung des Umsatzes aus einem anderen Abgangsland
(zB.Lieferung von Warenlager/Betriebstätte Frankreich nach Deutschland)

Konto	Gegenkonto	Buchungstext	Betrag Soll	Betrag Haben	Stcd
20000	4015	OSS	119,00		
2300	20000	OSS	119,00		
4015	20000	OSS		100,00	319D
3900	4015	OSS		19,00	319D

Konto	4015	Erlöskonto	Kostenstelle	
Gegenkonto	20000	Testkunde	Kostenträger	
UVA gemeldet		00.00.0000		
<input type="checkbox"/> Kostenrechnung <input type="checkbox"/> Offene Posten <input type="checkbox"/> Teilrechnung <input type="checkbox"/> Dimensionen <input type="checkbox"/> OSS <input type="checkbox"/> Adresse				
Einstellungen				
Typ	Ware			
Art	IOSS			
UID (Betriebsstätte)	FR123456789			

Der Typ dient nur als Anzeige – die Einstellung definiert das bebuchte Sachkonto.

Hinweis für importierte Buchungen (Dateien bzw. Vorsysteme):

Sachkonto (Stammdaten) 0 = Ware / 1 = Dienstleistung
Buchungszeile 1 = IOSS (sonst leer)

UID Abgangsland pro Buchungszeile mit OSS Steuercode möglich.
Bitte bei Bedarf die aktualisierte Schnittstellen-Dokumentation herunterladen.



Ablauf der Meldung:

Auswertungen => UVA-Verprobung => OSS

Im oberen Bereich erhalten Sie eine Übersicht der betroffenen SteuerCodes.
Sollte ein Land in roter Farbe dargestellt werden, fehlt bei den Ländercodes der zweistellige ISO-Ländercode.

Darunter geben Sie den gewünschten Zeitraum (Quartal) für die Meldung bekannt.
Für etwaige Beträge in Fremdwährung ist eine Umrechnung der Steuer notwendig. Geben Sie dazu das Kursdatum sowie den gewünschten Kurs an. Die Kurse pro Währung werden gemäß Stammdaten unter „Stammdaten => Firmenstamm => Währungskurse“ für die Umrechnung angewendet.

Im Bereich „**Einstellungen**“ ist standardmäßig die Kontrollliste aktiviert. Wir empfehlen vor Export der Meldung diese Kontrollliste zu prüfen, um Buchungsfehler (Differenz gebuchte Steuer zu errechneter Steuer anhand des Steuercode Prozentsatzes) auszuschließen.

Nach der Prüfung entfernen Sie den Haken bei „Kontrollliste“.
Wählen Sie nun bei „Art“ zwischen Protokoll und/oder Export aus.
Das Protokoll zeigt eine Aufstellung der Beträge, die gemeldet werden.
Der Export erzeugt die XML Datei(en) für den Upload zum Finanzamt.

Der Pfad zu den Exportdateien (XML) kann mittels Datei => Öffnen [CTRL+O] bzw. Klick auf den Button ausgewählt werden.

Mit Datei => Druckansicht [CTRL+A] können Sie das Protokoll am Bildschirm ansehen.
Mit Datei => Starten [F11] beginnt der Druck/Export.

Land	EU	Code	%	Konto	A	Art
AUSTRIA (AT)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSAT	20,00	369000		
BULGARIA (BG)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSBG	20,00	369000		
Belgien (BE)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSBE	21,00	369000		
CYPRUS (CY)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSCY	19,00	369000		
CZECH REPUBLIC (CZ)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSCZ	21,00	369000		
DENMARK (DK)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSDK	25,00	369000		
ESTONIA (EE)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSEE	20,00	369000		
FINLAND (FI)	<input checked="" type="checkbox"/>	OSFI	24,00	369000		

Zeitraum	Quartal 3	2021
Kurs	30.09.2021	Mittel

Einstellungen

Kontrollliste ☒ ,00

Art

Export

Pfad

EU-OSS

IOSS



Beispiel Kontrollliste

Quartal 3 (01.07.2021-30.09.2021) / Toleranzbetrag 0,01						
FwCd	FW Basis	FW Steuer	Basis	Steuer	errechnete Steuer	Diff erenz
EU-OSS Österreich (OSAT) - 20,00%			105,16	20,99	21,04	-0,05
			25,09	5,01	5,02	-0,01
			15,85	3,16	3,17	-0,01
			15,85	3,16	3,17	-0,01
			27,48	5,49	5,50	-0,01
			20,89	4,17	4,18	-0,01
EU-OSS Belgien (OSBE) - 21,00%			292,45	61,46	61,39	0,07
			28,59	6,01	6,00	0,01
			29,65	6,22	6,23	-0,01
			21,40	4,50	4,49	0,01
			20,79	4,36	4,37	-0,01
			28,59	6,01	6,00	0,01
			12,26	2,58	2,57	0,01
			21,40	4,50	4,49	0,01
			18,93	3,97	3,98	-0,01
			21,40	4,50	4,49	0,01
			21,40	4,50	4,49	0,01
			18,16	3,82	3,81	0,01
			33,20	6,98	6,97	0,01
			16,68	3,51	3,50	0,01
EU-OSS Tschechien (OSCZ) - 21,00%			56,88	11,95	11,94	0,01
			1.452,97	304,95	305,12	-0,17
CZK	1.452,83	305,09	56,88	11,95	11,94	0,01
			876,80	184,02	184,13	-0,11
			-1.452,97	-304,95	-305,12	0,17
			-876,80	-184,02	-184,13	0,11

Beispiel Protokoll

OSS für Quartal 2021/3 (01.07.2021 - 30.09.2021)									
Art OSS	Land	Betriebs stätte	Neu ber.	FwCd	Währung Basis	Währung Steuer	Kurs	Meldung Basis	Steuer
EUOSS	AUSTRIA (AT)							2.788,19	557,64
OSAT	EU-OSS Österreich	20,00 369000		Ware				2.788,19	557,64
EUOSS	Belgien (BE)							1.836,79	385,73
OSBE	EU-OSS Belgien	21,00 369000		Ware				1.836,79	385,73
EUOSS	CZECH REPUBLIC (CZ)							246,43	51,75
OSCZ	EU-OSS Tschechien	21,00 369000		Ware				246,43	51,75
					EUR	160,25	33,65	160,25	33,65
					CZK	2.329,54	489,20	86,18	18,10
EUOSS	GERMANY (DE)							61.205,82	11.629,11
OSDE	EU-OSS Deutschland	19,00 369000		Ware				61.205,82	11.629,11



Korrekturen via Leistungsdatum (ab V7.7.2243)

Ist ein Steuercode/Land in Summe Minus, werden diese Zeilen fett markiert dargestellt.
Ein Export der Meldung ist nicht möglich, da hier eine Korrektur erforderlich ist.

EUOSS	FRANKREICH (FR)				-43,61	-2,40
FR05	OSS 5,5% FR	5,50	350006	Ware	-43,61	-2,40

Sie können im Feld „Leistungsdatum“ bei den betroffenen Buchungen mittels „Ändern Kontozeilen“ die Periode der Korrektur bekanntgeben.

Beispiel:

Korrektur 04/2022 – Originalbeleg 07/2022

Leistungsdatum	Leistungsdatum von	Leistungsdatum bis
01.04.2022	01.07.2022	01.07.2022
01.04.2022	01.07.2022	01.07.2022

Damit ist die Aufteilung für die OSS Meldung möglich.

EUOSS	FRANKREICH (FR)				-43,61	-2,40
FR05	OSS 5,5% FR	5,50	350006	Ware	34,59	1,90
FR05	OSS 5,5% FR	5,50	350006	Ware Korrektur	-78,20	-4,30